

Pressemitteilung vom 21.1.2018

31.000 Euro für „Aufwind“

Das Restaurant „Kastenmeiers“ feierte mit 160 Gästen die 3. Küchenparty und sammelte für den „Aufwind Kinder- und Jugendfonds Dresden e.V.“

Frischer Wind für Aufwind – bei der 3. Küchenparty im Restaurant Kastenmeiers ist eine Spendensumme von 31.000 Euro zusammen gekommen. Das Geld geht an den „Aufwind Kinder- und Jugendfonds Dresden e.V.“ für die Bildung sozial benachteiligter Kinder und fließen vor allem in ein Schulranzenprojekt.

„Ich bin überwältigt – von diesem einzigartigen Event und vor allem von der großen Spendenbereitschaft“, freut sich die Vorsitzende des Aufwind e.V. Petra Lauber. Mit so viel Geld haben wir niemals gerechnet! Ein riesiges Dankeschön an Gerd Kastenmeier und sein Team, an die Gäste, die Sponsoren und an die tollen Partner, die den Abend auch kulinarisch zu einem herausragenden Ereignis machten.“

Über 160 Gäste sind der Einladung zur Küchenparty gefolgt und verlebten einen entspannten Abend mit vielen kulinarischen Genüssen. Dazu hatte Gerd Kastenmeier mit seinem Team über 20 Partner eingeladen, ihre kulinarischen Spezialitäten, Weine und Edelbrände wie auf einem Markt zu präsentieren.

Zahlreiche Gastronomen waren mit eigenen Live-Cooking-Stationen vor Ort, darunter das Kempinski Taschenbergpalais, das Hotel Gewandhaus mit dem Kuchenatelier und die Oberschänke. Feinkostspezialist „Perfetto“ aus dem Karstadt präsentierte internationale Schinkenspezialitäten, die Dürrröhrsdorfer Fleisch- und Wurstwaren verwöhnte zusammen mit Kastenmeiers Clubrestaurant mit gut gereiftem Pastrami. Der Frankreichladen „Savoir Vivre“ war mit französischer Käsevielfalt vor Ort, das Dresdner Backhaus ergänzte mit überraschender Brotauswahl, und für den süßen Abschluss sorgte die Schokoladensommelière Sarah Gierig aus der Bäckerei & Konditorei Gierig in Neustadt/Sachsen.

Begleitend luden über zehn Weingüter aus Deutschland, Italien und Österreich zum Probieren ein, darunter bekannte Namen wie Taittinger Champagner, Dreissigacker sowie Schloss Proschwitz

und Karl Friedrich Aust aus der Region. Alternativ konnte man zum Beispiel einen Edelbrand von der Edelobstbrennerei Ziegler genießen oder einen Gin Tonic mit Juniper Jack London Gin.

„Jeder einzelne Partner hat sich mit so viel Herzblut engagiert“, so Gerd Kastenmeier. „Die Zusammenarbeit mit den Kollegen macht riesigen Spaß, alle ziehen an einem Strang und am Ende steht so ein toller Erfolg. Ein großes Dankeschön an alle, die dabei waren!“

Die Blue Line Jazzband aus Leipzig umrahmte die Küchenparty musikalisch mit Trompete, Gitarre und Kontrabass. Die Initiatoren des juristischen Videoportals www.recht-problemlos.de Dr. Klemens Rasel und Peter Musil hatten die Live Musik gesponsert. Die Künstlerin La SuZa alias Susann Flasche präsentierte eine Sonderausstellung im Kastenmeiers und spendete 50 Prozent des Erlöses der Bilder, die am Abend der Küchenparty verkauft werden. Dabei kamen 11 000 Euro zusammen. Weiterer Höhepunkt war eine Tombola. Außerdem hatte Künstler Kay Leonhardt „Leo“ extra für die Küchenparty ein großes Bild gestaltet, auf dem die Gäste des Abends unterschreiben konnten – eine schöne Erinnerung an einen gelungenen Abend.

Der Erlös des Abends geht an den „Aufwind - Kinder- und Jugendfonds Dresden e.V.“, der sich seit 17 Jahren um sozial benachteiligte Kinder kümmert. Mehr als 1,7 Millionen Euro sind bisher als Spenden gesammelt worden und kamen über 23 000 Betroffenen vor allem für Bildung zugute. „Laut einer Studie der Bertelsmannstiftung wachsen 16 Prozent der unter 18-Jährigen in Dresden in Familien auf, die Hartz IV beziehen“, weiß Vereinsvorsitzende Petra Lauber. „Für außerschulische Aktivitäten wie Musikschule oder Sportverein ist hier oft kein Geld da, auch nicht für Nachhilfestunden. Hier hilft unser Verein unkompliziert, und das ist nur ein Beispiel für unsere Arbeit.“

Die Einnahmen aus der „Küchenparty“ sollen in das Schulranzenprojekt fließen. Aufwind will möglichst allen sozial benachteiligten Schulanfängern in Dresden einen neuen Schulranzen kostenlos zur Verfügung stellen. Das sind rund 630 Kinder, welche derzeit Kindertagesstätten im Raum Dresden besuchen. „Der erste Schultag soll für alle Kinder etwas Besonderes sein“, betont Petra Lauber. „Ein eigener Ranzen ist nicht nur ergonomisch wichtig, er stärkt auch das Selbstwertgefühl und ermöglicht benachteiligten Kindern einen guten Start in ihre Schulzeit.“

Die Küchenparty fand zum 3. Mal statt. Im Vorfeld hatte das Kastenmeiers fünfmal zur „Koch-Gala“ eingeladen. Insgesamt wurden in sieben Jahren mehr als 266.000 Euro an den Sonnenstrahl e.V. für die Kinderkrebsforschung überwiesen. Die Idee eines Fundraising-Events im „Kastenmeiers“ hatten TV-Moderator Peter Escher und der Vorstand des Sonnenstrahl e.V. Peter Musil aus Leipzig mitgebracht und gemeinsam mit Gerd Kastenmeier ein Konzept für Dresden entwickelt.

www.aufwinddresden.de
www.kastenmeiers.de

Pressemitteilung „Küchenparty 2018“ vom 21.1.2018 - Seite 2 –
„Kastenmeiers“ im Kurländer Palais, Dresden; Tel. 0351/ 48 48 48 01, www.kastenmeiers.de
Pressekontakt: Sabine Mutschke PR, Tel. 03 51/ 849 32 43; E-Mail pr@mutschke.de